

Zahntechniker Gemeinschaft – eine Initiative zur Förderung des interaktiven Austauschs

Ein Beitrag von Tamer Simsek, Thomas Klusemann, Nico Heinrich, Lukas Opalko und Daniel Kirndörfer.

Die Zahntechniker Gemeinschaft (ZTGM) versteht sich als Branchenkanal in den sozialen Medien. Die ehrenamtlich agierenden ZTGM'ler gehören zur Leserschaft unzähliger Dental-Gruppen und Onlineportale und nehmen täglich eine Vielzahl dentaler Onlinebeiträge aus aller Welt in Augenschein. Themen, die auf diese Weise zusätzliche Reichweite gewinnen, umfassen z. B. berufspolitische Inhalte, Dokumentationen von wunderschönen, komplizierten oder besonders anspruchsvollen zahntechnischen Arbeiten, Informationen über Veranstaltungen sowie lustige Inhalte, die dazu beitragen sollen, den Arbeitstag mit einem zusätzlichen Lächeln unter den Followern zu schmücken.

Tamer Simsek, ehemaliger Mitarbeiter des renommierten Essener Dentallabors von Joachim Werner, hat im Jahr 2015 die Facebook-Seite der ehrenamtlichen Zahntechniker Gemeinschaft (ZTGM) und später gemeinsam mit Thomas Klusemann, Nico Heinrich, Lukas Opalko und weiteren ehrenamtlichen Helfern wie Daniel Kirndörfer diverse

gemeinnützige Initiativen ins Leben gerufen oder Initiativen anderer unterstützt. Einer seiner frühen Gedanken war der Aufruf einer Petition für einen Tag des Zahntechnikers. Später wurde auf Grundlage seiner Idee der European Dental Technicians Day vom FEPPD (Fédération Européenne des Professionnels de la Prothèse Dentaire) europaweit ernannt. Tamer

Simsek und seine ehrenamtlichen Helfer haben über Jahre hinweg Social-Media-Kanäle insbesondere bei Facebook und Instagram aufgebaut, um eine Basis zu schaffen, die es Zahntechnikern aus der ganzen Welt ermöglicht, sich zu vorgegebenen oder eigenen Themen interaktiv auszutauschen – oder durch das Teilen branchenspezifischer Themen – zu informieren. Auch für die Zahntechniker in Österreich gibt es eine selbstorganisierte Facebook-Gruppe unter demselben Logo und dem Namen „Zahntechnik Österreich“. Die Gruppe wird von Günther List und Christian Koczy administriert.

Einige Projekte der „ZTGM“ fielen mit der Coronapandemie buchstäblich ins Wasser. Geplant waren neben den regelmäßigen Zahntechniker-Stammtischen und verschiedenen Online-Event-Formaten für das Jahr 2020 auch ein Kongress in Nürnberg. In den folgenden beiden Jahren haben sich die Initiatoren der ZTGM auf die Basis der Initiative reduziert, den interaktiven Austausch in

den sozialen Medien und zum Teil auf weitere ehrenamtliche Projekte außerhalb der Initiative „ZTGM“.

Themengruppen und kostenfreie Facebook-Jobbörse

Auf ihrem Facebook-Profil teilt die ZTGM also alle möglichen Informationen rund um den Beruf des Zahntechnikers und dazu passende Themen. Darüber hinaus gibt es auch Gruppen zu spezifischen Themen wie z. B. den dentalen 3D-Druck, eine Gruppe, die von ZTM Nicolas Bär erstellt wurde, oder auch eine Jobbörsen-Gruppe, in der fast 9.000 Mitglieder, überwiegend aus der dentalen Branche, zusammengekommen sind und täglich von potenziellen Arbeitgebern Jobs für Zahntechniker angeboten werden. Das Attraktive an den sozialen Medien ist die enorm große Beteiligung Tausender Branchenteilnehmer. Während in Social-Media-Plattformen wie „TikTok“ immer schnellerer Content mit aus unserer Sicht weniger Interaktion verbreitet wird, wird bei Facebook noch verhältnismäßig viel kommuniziert. Oftmals auch kontrovers, aber insgesamt in der Regel sehr taktvoll und konstruktiv.

Neuerdings gibt es in sogenannten „Jobbörsen-Gruppen“ unter anderem die Möglichkeit, Stellengesuche von Arbeitssuchenden Zahntechnikern anonym zu posten, was eine gute Möglichkeit für die ZTGM ist, den Mitgliedern bei der Suche nach neuen beruflichen Herausforderungen zu helfen, da die Hemmschwelle, sich z. B. bei einem gewünschten Arbeitgeberwechsel offen zu präsentieren, zu groß wäre. Diese neue Funktion wird immer häufiger in Anspruch genommen. Potenzielle Arbeitgeber können über diesen Weg dem anonymen Stellengesuch-Verfasser eine Nachricht senden, ohne dass sich der Verfasser des Stellengesuchs zu erkennen geben muss. Ist ein passendes Angebot dabei, kann eine Kon-

taktaufnahme vonseiten des Arbeitssuchenden erfolgen.

Jedes Branchenmitglied ist herzlich dazu eingeladen, Teil der stabil wachsenden Community zu werden. Voraussetzung ist die Beantwortung einiger Fragen und die Bereitschaft zu einem taktvollen und respektvollen Umgang miteinander. Die ZTGM hat durch ihre starke Präsenz in den sozialen Medien unaufgefordert auch eine wichtige Rolle bei der Förderung von anderen Initiativen wie z. B. Verbänden eingenommen. So wurde in der Vergangenheit beispielsweise durch Hinweis auf bestimmte Arbeitskreise oder Teilen von Beiträgen verschiedener Vereine zusätzliches Interesse angeregt, sich an solchen zu beteiligen. So nahm beispielsweise die Zahntechniker-Innung Köln mehrfach an Livestreams teil, um eigene Themen zu erklären und öffentlich zu diskutieren. Über diesen Weg konnten sich online und live Hunderte Interessierte zuschalten.

In Abstimmung mit dem VDZI (Verband Deutscher Zahntechniker-Innungen), dem VmF e.V. (Verband medizinischer Fachberufe e.V.), dem Förderverein Regensburg e.V. und der Fachgesellschaft Zahntechnik (FZT) sowie weiteren Organisationen wurden zudem regelmäßig, auf deren Wunsch, wichtige Informationen geteilt oder gemeinsam verbreitet.

In diesem Sinne:

„Wir sehen uns hoffentlich zahlreich auf der IDS 2023 in Köln“

Euer Team ZTGM

Zahntechniker Gemeinschaft

info@ztgm.de

www.facebook.com/

ZahntechnikerGemeinschaft

Mehr zum Thema gibt's online.



ANZEIGE

Unsere seit Jahren
dauerhaft günstigen
Reparatur-Festpreise.
Qualität made in Germany.
Mehr unter
www.logo-dent.de

 **LOGO-DENT** Tel. 07663 3094

